

5 Atemzüge reichen zum Sterben

Wie verhalte ich mich im Brandfall?

Zuerst gilt es, den Rauch möglichst frühzeitig zu entdecken.

- Automatische **Rauchmelder** erledigen diese Aufgabe auch, wenn der Mensch schläft. Der FVLR unterstützt deshalb die Kampagne, Rauchmelder auch verstärkt im privaten Bereich (Flure, Küchen, Kinderzimmer und Schlafzimmer) einzubauen. Batteriebetriebene Rauchmelder können für nur etwa 10 € an vielen Stellen (z. B. im Baumarkt) erworben und leicht selbst unter der Raumdecke montiert werden.
- Auch **automatische Brandmeldeanlagen** sorgen für die frühzeitige Entdeckung des Brandrauches und melden dies an Einsatzzentralen weiter.

Der Rauch darf sich nicht ausbreiten.

- Schließen Sie die Türe des Zimmers, in dem es brennt.
- Schließen Sie nach Verlassen der Wohnung die Türe zum Treppenhaus.

Alarmieren Sie Ihre direkte Umgebung.

- Alarmieren Sie die Menschen in den umgebenden Zimmern. Denken Sie an Kinder und Kranke, an seh-, hör- oder gehbehinderte Menschen
- **(Nur) wenn dies ohne Zeitverzögerung noch möglich ist, rufen Sie noch von der Wohnung aus die Feuerwehr an.**

Verlassen Sie das Gebäude.

- schnell, aber nicht überhastet, zusammen mit den in der Wohnung Anwesenden.
- Die giftigen und heißen Brandgase sammeln sich meist zuerst unter der Decke des Raumes und strömen von dort zum Boden. Bleiben Sie deshalb in Bodennähe, zur Not kriechen Sie auf "allen vieren" raus.
- Sammeln Sie sich draußen an einer sicheren Stelle und prüfen, ob jemand fehlt.
- Alarmieren Sie Nachbarn.
- Weisen sie die eintreffenden Rettungskräfte ein.

Was sollte man nicht machen?

- Seine Tätigkeit in Ruhe abschließen.
- sich in Ruhe ankleiden.
- Schmuck- und Wertsachen zusammensuchen.
- ein immer größer werdendes Feuer selber bekämpfen wollen.
- wenn man schon draußen ist, noch etwas aus der Wohnung holen wollen.

